



Small Planet

Bericht zum 1. Quartal 2011

PSI 

PSI Konzern-Daten zum 31. März 2011 auf einen Blick (IFRS)

	1.1. - 31.03.11 in TEUR	1.1. - 31.03.10 in TEUR	Veränderung in TEUR	Veränderung in %
Umsatzerlöse	38.779	37.133	+1.646	+4,4
Betriebsergebnis	2.094	1.754	+340	+19,4
Ergebnis vor Steuern	1.657	1.362	+295	+21,7
Konzernjahresergebnis	1.395	1.154	+241	+20,9
Liquide Mittel am 31.3.	32.240	19.602	+12.638	+64,5
Mitarbeiter am 31.3. (Anzahl)	1.419	1.398	+21	+1,5
Umsatz/Mitarbeiter	27,3	26,6	+0,7	+2,6

Zwischenlagebericht

Geschäftsverlauf

Ertragslage

Der PSI-Konzern hat das Betriebsergebnis (EBIT) im ersten Quartal 2011 um 19 Prozent auf 2,1 Millionen Euro gesteigert (31.03.2010: 1,8 Millionen Euro). Das Konzernergebnis nach Zinsen und Steuern lag mit 1,4 Millionen Euro 21 Prozent über dem Vorjahreswert (31.03.2010: 1,2 Millionen Euro). Der Konzernumsatz erhöhte sich um 4 Prozent auf 38,8 Millionen Euro (31.03.2010: 37,1 Millionen Euro). Der Auftragseingang wurde gegenüber dem Vorjahreswert um 20 Prozent auf 54 Millionen Euro gesteigert (31.03.2010: 45 Millionen Euro), der Auftragsbestand erhöhte sich gegenüber dem Vorjahresquartal auf 116 Millionen Euro (31.03.2010: 105 Millionen Euro).

Das Segment Energiemanagement (Elektrizität, Gas, Öl, Wärme) erzielte im ersten Quartal einen 3 Prozent höheren Umsatz von 16 Millionen Euro (31.03.2010: 15,5 Millionen Euro). Das Betriebsergebnis des Segments lag wie im Vorjahr bei 1,5 Millionen Euro. Der Bereich Gas und Öl setzte die gute Entwicklung des Vorjahres fort und erhielt erneut wichtige Folgeaufträge in Russland. Im Bereich Elektrische Energie investierte weiter in Funktionen für die intelligente Netzführung und gewann einen bedeutenden Neukunden im deutschen Heimatmarkt.

Der Umsatz im Segment Produktionsmanagement (Rohstoffe, Industrie, Logistik) lag in den ersten drei Monaten mit 18,5 Millionen Euro 19 Prozent über dem Vorjahreswert (31.03.2010: 15,5 Millionen Euro). Das Betriebsergebnis stieg auf 0,8 Millionen Euro (31.03.2010: 0,2 Millionen Euro). PSI erwartet in diesem Segment weitere Umsatzsteigerungen und Ergebnisverbesserungen durch Folgeaufträge und Lizenzerlöse für die neue Rohstoffförderungs-Leitwarte.

Im Infrastrukturmanagement (Verkehr und Sicherheit) verringerte sich der Umsatz projektbedingt und durch den Verkauf des Geschäftsbereichs Telekommunikation zum Jahresende um 29 Prozent auf 4,3 Millionen Euro (31.03.2010: 6,1 Millionen Euro). Wie im Vorjahr erzielte das Segment ein Betriebsergebnis von 0,3 Millionen Euro. In diesem Segment gewann PSI wichtige Großaufträge in Thailand und Malaysia, die in den nächsten Quartalen zu Umsatz- und Ergebnissteigerungen führen werden.

Finanzlage

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit verbesserte sich auf 2,6 Millionen Euro (31.03.2010: -0,8 Millionen Euro), so dass sich die liquiden Mittel auf 32,2 Millionen Euro erhöhten (31.03.2010: 19,6 Millionen Euro).

Vermögenslage

Gegenüber dem 31. Dezember 2010 haben sich keine wesentlichen Veränderungen der Vermögenslage des Konzerns ergeben.

Personalentwicklung

Die Mitarbeiterzahl erhöhte sich zum 31.03.2011 leicht auf 1.419 (31.03.2010: 1.398).

PSI-Aktie

Die PSI-Aktie hat das erste Quartal 2011 mit einem Kurs von 19,61 Euro 9,9 Prozent über dem Jahresschlusskurs 2010 von 17,85 Euro abgeschlossen. Im gleichen Zeitraum verzeichnete der DAXsector Software-Index, der alle Softwareaktien im Prime Standard der Deutschen Börse zusammenfasst, einen Anstieg um 12,5 Prozent.

Risikobericht

Die Risikoeinschätzung des Unternehmens hat sich seit dem Geschäftsbericht zum 31. Dezember 2010 nicht verändert.

Prognosebericht

PSI hat im ersten Quartal weiter in Produkte für die bevorstehende technische Revolution in den Mittel- und Niederspannungsnetzen der Kunden im Strombereich investiert. Das Management prüft derzeit Übernahmeziele und Beteiligungsmöglichkeiten in den Bereichen intelligente Stromnetze und Energieeffizienz.

Im ersten Quartal hat PSI eine weitere Zunahme der Anfragen im Heimatmarkt und im Export nach Asien verzeichnet. Aufgrund der gestiegenen Nachfrage und des höheren Auftragsbestands bekräftigt das Management die Jahresziele und erwartet in den nächsten Quartalen weitere Steigerungen bei Umsatz und Ergebnis.

Konzern-Bilanz

für den Zeitraum 1. Januar 2011 bis 31. März 2011 nach IFRS

Aktiva	3-Monatsbericht 01.01.-31.03.11 TEUR	Jahresabschluß 01.01.-31.12.10 TEUR
Langfristige Vermögenswerte		
Sachanlagen	14.031	13.710
Immaterielle Vermögenswerte	46.279	46.591
Anteile an assoziierten Unternehmen	404	401
Aktive latente Steuern	4.246	4.310
	64.960	65.012
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	3.517	3.402
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, netto	27.510	27.938
Forderungen aus langfristiger Auftragsfertigung	39.362	37.242
Sonstige Vermögenswerte	7.375	6.682
Zahlungsmittel	32.240	28.882
	110.004	104.146
Summe Aktiva	174.964	169.158
Passiva		
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	40.185	40.185
Kapitalrücklage	35.137	35.137
Sonstige Rücklagen	-2.976	-3.526
Bilanzverlust	-2.311	-3.706
	70.035	68.090
Langfristige Verbindlichkeiten		
Langfristige Darlehen	5.328	5.674
Pensionsrückstellungen	33.714	33.610
Passive latente Steuern	1.882	1.670
	40.924	40.954
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	15.098	15.410
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	29.978	25.773
Verbindlichkeiten aus langfristiger Auftragsfertigung	16.741	16.154
Kurzfristige Darlehen	1.867	2.485
Rückstellungen	321	292
	64.005	60.114
Summe Passiva	174.964	169.158

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

für den Zeitraum 1. Januar 2011 bis 31. März 2011 nach IFRS

	3-Monatsbericht 01.01.-31.03.11 TEUR	3-Monatsbericht 01.01.-31.03.10 TEUR
Umsatzerlöse	38.779	37.133
Sonstige betriebliche Erträge	2.177	1.475
Bestandsveränderungen	17	7
Materialaufwand	-5.393	-5.763
Personalaufwand	-24.557	-23.215
Abschreibungen	-994	-1.019
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-7.935	-6.864
Betriebsergebnis	2.094	1.754
Finanzerträge	26	18
Finanzaufwendungen	-463	-434
Erträge aus Anteilen an assoziierten Unternehmen	0	24
Ergebnis vor Steuern	1.657	1.362
Ertragssteuern	-262	-208
Konzernjahresüberschuss / -fehlbetrag	1.395	1.154
Ergebnis je Aktie (in Euro je Aktie, unverwässert)	0,09	0,07
Ergebnis je Aktie (in Euro je Aktie, verwässert)	0,09	0,07
Durchschnittliche Aktien im Umlauf (unverwässert)	15.697.366	15.697.366
Durchschnittliche Aktien im Umlauf (verwässert)	15.697.366	15.697.366

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

für den Zeitraum 1. Januar 2011 bis 31. März 2011 nach IFRS

	3-Monatsbericht 01.01.-31.03.11 TEUR	3-Monatsbericht 01.01.-31.03.10 TEUR
Konzernjahresüberschuss	1.395	1.154
Währungsumrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe	206	431
Nettoverluste aus der Absicherung von Cashflows	490	0
Ertragssteuereffekte	-146	0
Konzerngesamtergebnis	1.945	1.585

Konzern-Kapitalflussrechnung

für den Zeitraum 1. Januar 2011 bis 31. März 2011 nach IFRS

	3-Monatsbericht 01.01.-31.03.11 TEUR	3-Monatsbericht 01.01.-31.03.10 TEUR
CASHFLOW AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT		
Konzernergebnis vor Steuern	1.657	1.362
Berichtigung des Ergebnisses um zahlungsunwirksame Vorgänge		
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	445	542
Abschreibungen auf Sachanlagen	549	477
Zinserträge	-26	-18
Zinsaufwendungen	463	434
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen	0	408
	3.088	3.205
Veränderung des Working Capital		
Veränderung der Vorräte	-115	-408
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-1.691	-957
Veränderung der sonstigen Vermögenswerte	-2.684	-1.324
Veränderung der Rückstellungen	19	-329
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-312	-1.518
Veränderung der sonstigen Verbindlichkeiten	4.801	348
	18	-4.188
Gezahlte Zinsen	-69	-39
Gezahlte Ertragssteuern	-405	252
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	2.632	-770
CASHFLOW AUS DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT		
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-132	-55
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-870	-637
Auszahlungen für Investitionen in assoziierte Unternehmen	-3	0
Auszahlungen für Investitionen in Tochterunternehmen	0	-137
Einzahlungen aus Abgängen von Tochterunternehmen	1.973	0
Erhaltene Zinsen	26	18
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	994	-811
CASHFLOW AUS DER FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT		
Tilgung/Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	-474	418
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-474	418
FINANZMITTELFONDS AM ENDE DER PERIODE		
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	3.152	-1.163
Bewertungsbedingte Veränderung des Finanzmittelfonds	206	0
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	28.882	20.765
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	32.240	19.602

Entwicklung des Eigenkapitals

für den Zeitraum 1. Januar 2011 bis 31. März 2011 nach IFRS

	Ausgegebene Aktien	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Rücklage für eigene Anteile	Sonstige Rücklagen	Bilanzergebnis	Gesamt
	Stückzahl	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Saldo zum 31.12.2009	15.697.366	40.185	35.244	0	-1.589	-7.551	66.289
Konzerngesamtergebnis nach Steuern					-1.937	7.047	5.110
Dividendenausschüttungen						-3.202	-3.202
Kosten der Eigenkapitalbeschaf- fung			-107				-107
Saldo zum 31.12.2010	15.697.366	40.185	35.137	0	-3.526	-3.706	68.090
Konzerngesamtergebnis nach Steuern					550	1.395	1.945
Saldo zum 31.03.2011	15.697.366	40.185	35.137	0	-2.976	-2.311	70.035

Durch Organmitglieder gehaltene Aktien und Optionen am 31. März 2011

	Aktien	Optionen
Vorstand		
Dr. Harald Schrimpf	68.000	0
Armin Stein	23.300	0
Aufsichtsrat		
Dr. Ralf Becherer	2.268	0
Wilfried Götze	54.683	0
Bernd Haus	1.000	0
Barbara Simon	7.890	0
Karsten Trippel	124.450	0
Prof. Dr. Rolf Windmüller	6.305	0

Der Vorstand der PSI AG hat im ersten Quartal 2011 Vergütungen von 112 TEUR erhalten, die sich zu 100 % aus festen Bezügen zusammensetzen.

Da die Aufsichtsratsvergütungen für das laufende Jahr im 4. Quartal gezahlt werden, hat der Aufsichtsrat im ersten Quartal 2011 keine Vergütungen erhalten.

Erläuterungen zum Konzernquartalsabschluss zum 31. März 2011

Die Gesellschaft

1. Geschäftstätigkeit und rechtliche Verhältnisse

Die Geschäftstätigkeit des PSI-Konzerns umfasst die Erstellung und den Vertrieb von Software-Systemen und -Produkten, die spezielle Bedürfnisse und Anforderungen von Kunden erfüllen, die hauptsächlich in folgenden Industrien und Dienstleistungsbereichen tätig sind: Energieversorgung, Produktion, Logistik, Verkehr und Sicherheit. Weiterhin erbringt der Konzern Dienstleistungen aller Art auf dem Gebiet der Datenverarbeitung, vertreibt elektronische Geräte und betreibt Datenverarbeitungsanlagen.

Der PSI-Konzern ist in die Hauptgeschäftsfelder (Segmente) Energiemanagement, Produktionsmanagement und Infrastrukturmanagement gegliedert. Die Gesellschaft ist im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Die Gesellschaft ist - ähnlich wie andere Unternehmen, die in dynamischen Technologiebranchen tätig sind - einer Reihe von Risiken ausgesetzt. Wesentliche Risiken für die Entwicklung des PSI-Konzerns sind dabei die erfolgreiche Produktvermarktung, der Wettbewerb mit größeren Unternehmen, die Fähigkeit, ausreichende finanzielle Mittel für die Finanzierung der zukünftigen Geschäftsentwicklung bereitzustellen und die Kooperation mit strategischen Partnern.

Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss für den Zeitraum vom 1. Januar 2011 bis 31. März 2011 wurde am 21. April 2011 durch Beschluss der Geschäftsleitung zur Veröffentlichung freigegeben.

Die Erstellung des verkürzten Konzern-Zwischenabschlusses für den Zeitraum vom 1. Januar 2011 bis 31. März 2011 erfolgte in Übereinstimmung mit IAS 34 „Zwischenberichterstattung“. Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss enthält nicht sämtliche für den Abschluss des Geschäftsjahres vorgeschriebenen Erläuterungen und Angaben und sollte im Zusammenhang mit dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2010 gelesen werden.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Zu den von der Gesellschaft angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie insbesondere zur Anwendung der International Financial Reporting Standards (IFRS) wird auf den Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2010 verwiesen.

3. Saisonale Einflüsse auf die Geschäftstätigkeit

Im Rahmen der operativen Geschäftstätigkeit des PSI-Konzerns ergeben sich saisonale Effekte im Rahmen der Vereinnahmung von Wartungserlösen im ersten Quartal des Geschäftsjahres (Abgrenzung der Ergebniseinflüsse der entsprechenden Zahlungseingänge erfolgt über das Geschäftsjahr) sowie deutlich höhere Nachfrage und Projektrechnungen im vierten Quartal des Geschäftsjahres.

4. Änderungen im Konsolidierungskreis

Am 3. Januar 2011 wurde die neue Tochtergesellschaft PSI Metals North America, Inc. ins Handelsregister des Staates Delaware, USA, eingetragen. Tätigkeitsschwerpunkt der neuen Gesellschaft sind die Vermarktung der PSI-Lösungen in der nordamerikanischen Stahlindustrie und die lokale Unterstützung der bestehenden Kunden.

5. Ausgewählte Einzelpositionen

Zahlungsmittel

	31. März 2011	31. Dezember 2010
	TEUR	TEUR
Guthaben bei Kreditinstituten	13.998	11.082
Festgelder	18.203	17.776
Kassenbestände	39	24
	32.240	28.882

Forderungen aus langfristiger Auftragsfertigung

Forderungen nach der Percentage-of-Completion-Methode entstehen, wenn Umsatzerlöse erfasst wurden, jedoch nach den Vertragsbedingungen noch nicht in Rechnung gestellt werden können. Diese Beträge werden nach verschiedenen Performancekriterien, wie z.B. dem Erreichen bestimmter Meilensteine, der Fertigstellung bestimmter Einheiten oder der Fertigstellung des Vertrages realisiert. Der Bilanzposten enthält die unmittelbar zurechenbaren Einzelkosten (Personalkosten und Fremdleistungen) sowie in angemessenem Umfang Gemeinkosten.

Die Forderungen nach der Percentage-of-Completion-Methode enthalten folgende Bestandteile:

	31. März 2011 TEUR	31. Dezember 2010 TEUR
Angefallene Kosten	86.424	82.269
Gewinnanteile	22.817	18.015
Auftragserlöse	109.241	100.284
Erhaltene Anzahlungen	-86.620	-79.196
Davon mit Auftragserlösen saldiert	-69.879	-63.042
Forderungen aus langfristiger Auftragsfertigung	39.362	37.242
Verbindlichkeiten aus langfristiger Auftragsfertigung	16.741	16.154

Ertragssteuern

Die wesentlichen Bestandteile des in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Ertragssteueraufwands setzen sich wie folgt zusammen:

	31. März 2011 TEUR	31. Dezember 2010 TEUR
Tatsächliche Ertragssteuern		
Tatsächlicher Ertragssteueraufwand	-132	-1.452
Latente Ertragssteuern		
Entstehung und Umkehrung temporärer Differenzen	-130	621
Ausgewiesener Steueraufwand/-ertrag	-262	-831

Segmentberichterstattung

Die Entwicklung der Segmentergebnisse ist aus der Konzern-Segmentberichterstattung ersichtlich.

Segmente des PSI-Konzerns:

- **Energiemanagement:** Intelligente Lösungen für Energieversorger der Sparten Strom, Gas, Öl, Fernwärme und Wasser. Schwerpunkte sind zuverlässige und wirtschaftliche Lösungen für die intelligente Netzführung sowie für Handel und Vertrieb im liberalisierten Energiemarkt.
- **Produktionsmanagement:** Softwareprodukte und Individuallösungen für die Produktionsplanung, besondere Aufgaben der Produktionssteuerung und effiziente Logistik. Schwerpunkte sind die Optimierung des Ressourceneinsatzes und die Erhöhung von Effizienz, Qualität und Wirtschaftlichkeit.
- **Infrastrukturmanagement:** Hochverfügbare leittechnische Lösungen für die Überwachung und den wirtschaftlichen Betrieb von Infrastrukturen in den Bereichen Verkehr, Öffentliche Sicherheit, Umwelt- und Katastrophenschutz.

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den angewandten Grundsätzen ordnungsmäßiger Konzernzwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt, der Konzernzwischenlagebericht den Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und der Lage des Konzerns so darstellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird und dass die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Konzern-Segmentberichterstattung

für den Zeitraum 1. Januar 2011 bis 31. März 2011 nach IFRS

	Energie- Management		Produktions- Management		Infrastruktur- Management		Überleitung		PSI-Konzern	
	31.03. 2011 TEUR	31.03. 2010 TEUR	31.03. 2011 TEUR	31.03. 2010 TEUR	31.03. 2011 TEUR	31.03. 2010 TEUR	31.03. 2011 TEUR	31.03. 2010 TEUR	31.03. 2011 TEUR	31.03. 2010 TEUR
Umsatzerlöse										
Umsätze mit Fremden	15.964	15.537	18.492	15.462	4.323	6.134	0	0	38.779	37.133
Umsätze mit anderen Segmenten	899	790	440	614	1.196	415	-2.535	-1.819	0	0
Umsätze gesamt	16.863	16.327	18.932	16.076	5.519	6.549	-2.535	-1.819	38.779	37.133
Sonstige betriebliche Erträge	1.059	781	2.450	1.381	585	338	-1.917	-1.025	2.177	1.475
Bestandsveränderun- gen	0	0	9	0	8	7	0	0	17	7
Aufwand für bezogene Leistungen	-618	-646	-2.049	-1.325	-247	-767	462	280	-2.452	-2.458
Aufwand für bezogene Waren	-1.882	-1.968	-1.082	-385	-1.557	-1.583	1.580	631	-2.941	-3.305
Personalaufwand	-10.518	-9.741	-11.355	-10.572	-2.575	-2.863	-109	-39	-24.557	-23.215
Abschreibungen	-300	-253	-218	-214	-146	-133	-15	-15	-679	-615
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.091	-2.969	-5.682	-4.506	-1.265	-1.207	2.103	1.818	-7.935	-6.864
Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen	1.813	1.784	1.223	669	468	474	-416	-154	3.088	2.773
Betriebsergebnis vor Abschreibungen aus Kaufpreisallokation	1.513	1.531	1.005	455	322	341	-431	-169	2.409	2.158
Abschreibungen aus Kaufpreisallokation	-33	-33	-213	-283	-69	-88	0	0	-315	-404
Betriebsergebnis	1.480	1.498	792	172	253	253	-431	-169	2.094	1.754
Finanzergebnis	-156	-150	-211	-189	-70	-53	0	0	-437	-392
Ergebnis vor Steuern	1.324	1.348	581	-17	183	200	-431	-169	1.657	1.362
Anteile an nach der Equity-Methode bilanzierten assoziierten Unternehmen	404	383	0	0	0	0	0	0	404	383
Segmentvermögen	49.105	48.561	69.764	58.429	41.455	40.162	10.394	5.608	170.718	152.760
Segmentsschulden	26.930	24.985	49.248	38.739	14.576	15.887	11.809	5.369	102.563	84.980
Segmentinvestitionen	322	129	115	122	43	74	525	367	1.005	692

Finanzkalender

15. März 2011	Veröffentlichung des Jahresergebnisses 2010
15. März 2011	Analystenkonferenz
26. April 2011	Bericht zum 1. Quartal 2011
29. April 2011	Hauptversammlung
28. Juli 2011	Bericht zum 1. Halbjahr 2011
28. Oktober 2011	Bericht zum 3. Quartal 2011
November 2011	Analystenpräsentation, Deutsches Eigenkapitalforum

Ihr Investor Relations-Ansprechpartner:

Karsten Pierschke

Telefon: +49 30 2801-2727

Fax: +49 30 2801-1000

E-Mail: kpierschke@psi.de

Gern nehmen wir Sie in unseren Verteiler für Aktionärsinformationen auf und schicken Ihnen auf Wunsch weiteres Informationsmaterial.

Aktuelle Informationen erhalten Sie auch unter www.psi.de/ir

PSI Aktiengesellschaft für
Produkte und Systeme der
Informationstechnologie

Dircksenstraße 42-44
10178 Berlin
Deutschland
Telefon: +49 30 2801-0
Fax: +49 30 2801-1000
ir@psi.de
www.psi.de

PSI 